

MEDIENMITTEILUNG

Pfingstmanifest gegen Atomkraft und für die Energiewende

Eine Energiewende mit einem klaren Zeitplan, die Abschaltung der alten Atomreaktoren von Mühleberg und Beznau I und II und ein verstärktes Engagement der Kirchen in der Energiefrage fordern Christinnen und Christen in einem Manifest, das am Pfingstsonntag in Bern der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Rund 150 Personen beteiligten sich auf dem Berner Viktoriaplatz an einem pfingstlichen Workshop gegen Atomkraft und für die Energiewende. Als Rednerin trat unter anderem Doris Grohs von mission 21 auf. Sie überbrachte den TeilnehmerInnen ein Protestschreiben des Nationalen Japanischen Christenrats, in dem dieser, die Atomtechnologie als „Götzendienst an einer verabsolutierten Wissenschaft und eine Schändung der Schöpfungswerke Gottes“ verurteilt. Pfarrer Jacob Schädelin erinnerte an das kirchliche Atom-Denkwort von 1981, das aus theologischen Gründen die Atomtechnologie ablehnt und auch nach 30 Jahren nichts von seiner Brisanz eingebüsst hat.

Der von verschiedenen kirchlichen Organisationen getragene Workshop zeigte sich beeindruckt vom Engagement der Jugendlichen aus dem AKW-ADE-Camp auf dem Berner Viktoriaplatz. Für die TeilnehmerInnen der ökumenisch verantworteten Veranstaltung ist es höchste Zeit, dass nach der nuklearen Katastrophe von Fukushima und angesichts der fatalen Folgen des fortschreitenden Klimawandels die Schweizer Kirchen ihr Engagement für die Schöpfungsbewahrung markant verstärken, den Ausstieg aus der Atomtechnologie unterstützen und zu einem neuen Lebensstil aufrufen.

Das am pfingstlichen Workshop lancierte Manifest soll am Bettag 2011 den schweizerischen und kantonalen Kirchenleitungen mit möglichst vielen Unterschriften überreicht werden und so eine möglichst breite Debatte anstossen. Das Manifest kann unter www.pfingstmanifest.ch auch online unterzeichnet werden.

Weitere Information:

Karl Graf, Fachstelle Kirche im Dialog der Katholischen Kirche Region Bern, Mittelstrasse 6a, 3012 Bern, Telefon 031 300 33 43, Natel 078 829 49 62.